

lage wird dieselbe im Sinne des Klingenstein'schen Antrages für jetzt abgelehnt.

Die Vorstandswahl vollzieht sich in der Weise, daß für den erkrankten Kollegen Heinr. Voigt-Weimar Herr H. Hopfer neu-, die übrigen Vorstandsmitglieder durch Zuzuf wieder gewählt werden.

Als Ort für die nächste Hauptversammlung wird Quedlinburg bestimmt.

Dem Wunsche, ein neues Verzeichnis der Verbandsmitglieder zu drucken und zu verteilen, wird entsprochen werden.

Kollege Bock hat es sich angelegen sein lassen, für die Ausfüllung der der Erholung und Geselligkeit gewidmeten Stunden bei der folgenden Tafel und einem von gutem Wetter begünstigten Ausflug in das herrliche Schwarzathal am folgenden Tage in freundlicher Weise Sorge zu tragen.

Der Vorstand.

H. Kretschmann. Friedr. Thienemann. Alexander Hufschke. Eugen Strien. J. A. Elvers. H. Hopfer. B. Wunschmann.

Sprechsaal.

Rezensions-exemplare.

Die vielen geehrten Herren, die uns von verschiedenen Standpunkten aus gefällige Einsendungen zu dem hier angeregten Thema »Rezensions-exemplare« gemacht haben, bitten wir wegen der Verzögerung der Aufnahme ihrer Einsendungen um Entschuldigung. Es ist uns von mehreren derselben der Wunsch ausgedrückt worden, daß diese Streitfrage, die kein Internum des Buchhandels ist, in den »Nachrichten aus dem Buchhandel« besprochen werde. Wir kommen diesem berechtigten Verlangen gern nach und beginnen zunächst in den »Nachrichten« mit der Wiederholung der schon im Börsenblatt zu dieser Frage gegebenen Sprechsaalartikel.

Redaktion.

hing die Mitgliedschaft beim Börsenverein nicht von der Bedingung der Mitgliedschaft in einem anerkannten Kreisverein ab; mithin waren auch die früher im Börsenverein aufgenommenen Mitglieder nicht verpflichtet, nachträglich einem Kreisverein beizutreten. Daraus folgt, daß solchen Firmen ihre satzungsmäßigen Rechte im Börsenverein nicht geschmälert werden können, weil sie keinem Kreisverein angehören.

Anders liegt die Sache jetzt, wenn jemand einem Kreisverein beitrifft, um in den Börsenverein aufgenommen werden zu können, und nachdem er dies erreicht hat, aus dem Kreisverein wieder austritt. Dann fehlt eben eine der für die Mitgliedschaft im Börsenvereine erforderlichen Bedingungen (Satzungen § 2 Abs. 3 al. 3) und es erscheint nicht zweifelhaft, daß der Vorstand des Börsenvereins, sobald ein bezüglicher Antrag an ihn gelangt, gemäß § 8 der Satzungen, wo es bezüglich der »Gründe der Ausschließung« unter Nr. 4 heißt: »wegen wissentlich falscher zum Zweck der Aufnahme gemachten Angaben über das Vorhandensein der Aufnahmebedingungen oder wegen Aufhören der letzteren« bei der nächsten Hauptversammlung die Ausschließung des Betreffenden aus dem Börsenverein beantragen wird (§ 8 Abs. 2).

B. W.

Erwidernng auf die Anfrage

im Börsenblatt Nr. 225.

Auf die »Anfrage« im Sprechsaal des Börsenblattes Nr. 225 sei folgendes erwidert:
Vor dem Inkrafttreten der neuen Satzungen (Ostermesse 1888)

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[43226] Boston, Mass., 28. September 1894.

Dem verehrl. Verlagsbuchhandel beehren wir uns hierdurch mitzuteilen, dass unter heutigem Herr Felix Neumann aus der Firma

Koehler, Neumann & Co. in Boston ausgeschieden ist.

Das Geschäft wird unter der veränderten Firma

C. A. Koehler & Co.

in derselben Weise wie bisher fortgeführt werden und bitten wir hiervon gef. Notiz zu nehmen.

C. A. Koehler & Co.

[42294] Meine Geschäftslokalitäten befinden sich vom 8. Oktober ab für

Friedrich Fleischer, Sort.-Cto.,

Universitätsstraße Ecke Gewandgäßchen, für

Friedrich Fleischer, Verlags-Cto.,

Gewandgäßchen Nr. 1. 1 Tr.

Leipzig, im Oktober 1894.

Friedrich Fleischer.

[42389] **Geschäftsverlegung.**

Am 1. Oktober d. J. verlegten wir unsere Verlagsbuchhandlung von Leipzig nach

Dresden, Grünestr. 2.

Wir übergaben Herrn Rud. Dartmann in Leipzig ein vollständiges Lager unserer

Verlagsartikel und lassen durch denselben alle empfohlenen Bestellungen ausliefern.

Dresden.

C. A. Koch's Verlag (S. Ehlers & Co.).

Verkaufsanträge.

[38570] In einer herrlich gelegenen Stadt Schlesiens mit lebhaftem Fremdenverkehr ist eine ältere, angesehene Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung für den Preis von 8000 M. bar zu verkaufen. — Der Netto-Lagerwert beträgt ca. 4500 M. — Reingewinn ca. 1800 M. p. a. Für einen jungen, strebsamen und arbeitsfreudigen Herrn evangel. Konfession eine empfehlenswerte Acquisition, da bei reger Thätigkeit Umsatz und Reingewinn sich leicht verdoppeln lassen.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

Ein kleiner pädagog. Verlag

[43227] (für Fortbildgs.-Schulen ber.) ist krankheits halber unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Für Anfänger beste Gelegenheit, auf Grund des Angebotenen weiter zu bauen.

Anträge unter # 43227 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

[43124] Eine mittlere Buchhandlung, verbunden mit modernem Antiquariat, Lesezirkel (125 Ab.), Kolportage ist baldigst zu verkaufen. Umsatz 1892 6000 M., 1893 8000 M. Gewinn ca. 1500 M. Das Geschäft ist in bester Lage und noch sehr ausdehnungsfähig. Große Schülerschaft. Näheres unter T. # 43124 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[43123] **Verlagshandlung, streng einheitlicher Richtung, solide Firma, mit ca. 12 Mille jährl. Reingewinn, gelegentlich zu verkaufen.** Nur Selbstreflektenten mit ca. 70000 M. disponibl. Vermögen wollen sich melden unter W. # 43123 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[33771] In einer großen Handelsstadt des nordwestl. Deutschlands ist eine Filiale mit besonderer Kundschaft infolge Arbeitsüberhäufung des Besitzers sofort billig zu verkaufen. Das aus Buch- u. Kunst-Sortiment mit Journalzirkel bestehende Geschäft befindet sich an ausgezeichneter Kauflage, die durch Verbindung mit Nebenzweigen sowie Führung von mod. Antiquariat noch ganz bedeutend mehr ausgenützt werden könnte. Der Umsatz beträgt etwa 14000 M.; da fast nichts bisher für die Erhöhung desselben gethan ist, würde eine solche für die richtige, interessierte Kraft sehr leicht sein. Ang. unt. # 33771 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[43288] Eine solide Sortimentsbuchhandlung mittleren Umfanges wird zu kaufen gesucht, am liebsten in Norddeutschland, jedoch nicht Bedingung. Erwünscht ist, daß Betreffender erst einige Zeit als Gehilfe mitarbeiten darf. Gef. Angeb. u. E. W. # 43228 an die Geschäftsst. d. B.-B. erbeten.

[1495] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin. **Elwin Staude.**

